



**SUCCESS STORY**  
**ebmpapst**

## **Die Komplettlösung zur automatischen Tarifierung und Klassifizierung**

Die ebm-papst Unternehmensgruppe ist mit mehr als 15.000 Mitarbeitern der weltweite Technologieführer für Luft- und Antriebstechnik.

Die energieeffizienten Lösungen des Unternehmens kommen in den unterschiedlichsten Branchen zum Einsatz und setzen durch Qualität und Innovation immer wieder neue Maßstäbe. ebm-papst bedient dabei ein weites Spektrum

an Anwendungsmöglichkeiten von Haushaltsgeräten über Automotive bis hin zu industriellen Lüftungstechnologien.

Mit einem Exportanteil von über 75% und Niederlassungen in fast 50 Staaten der Erde ist ebm-papst rund um den Globus vertreten und somit entscheidend auf funktionierende Prozesse und saubere Stammdaten im Außenhandel angewiesen.

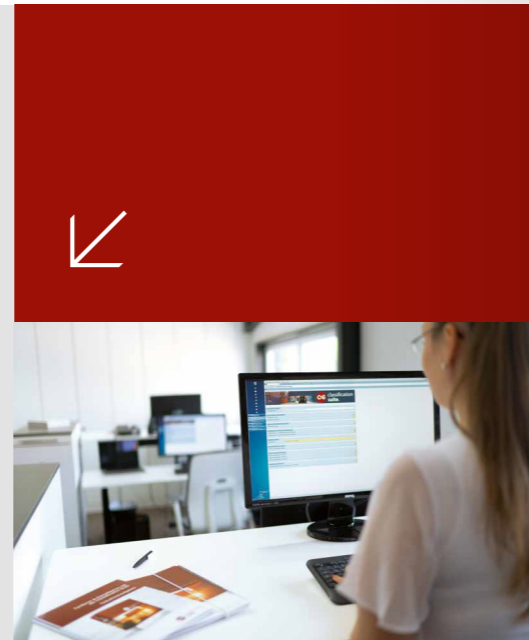
### **ebm-papst auf einen Blick**

- **Technologieführer für Luft- und Antriebstechnik**
- **über 15.000 Mitarbeiter**
- **ca. 50 Standorte weltweit**
- **29 Produktions- und Entwicklungsstandorte in Europa, den USA und China**
- **Exportanteil von über 75%**

## Ausgangssituation

Zur Fertigung der Produkte und Abbildung der betriebswirtschaftlichen Prozesse werden in drei SAP ERP Systemen über 400.000 Materialien verwaltet und jährlich rund 20.000 weitere neu angelegt. Die zoll- und außenhandelsrechtliche Bearbeitung dieser Materialien ist, nicht zuletzt durch die historisch bedingten vier Materialnummernsysteme, eine anspruchsvolle und zeitintensive Aufgabe.

Um dieser Aufgabe auch in Zukunft gerecht zu werden, war ebm-papst auf der Suche nach einer ganzheitlichen Lösung, mit der der Prozess der zollrechtlichen Einreihung, des Erstellens einer aussagekräftigen zollrechtlichen Warenbeschreibung und der Durchführung der außenhandelsrechtlichen Güterklassifizierung vereinfacht, beschleunigt und rechtsicher gestaltet werden kann.



**STANDARDISIERUNG**  
freie Definition von Regeln nach dem Baukastenprinzip



**AUTOMATISIERUNG**  
bis zum ersten Go-live ca. 30% des gesamten Materialstamms automatisiert



**TRANSPARENZ**  
jede Entscheidung, ob vom Benutzer oder der Classification Suite, wird detailliert protokolliert



**EFFIZIENZ**  
Bearbeitungszeit neuer Materialien erheblich reduziert

## »Die Classification Suite ist ein ideales Add-on für das SAP GTS zur systematischen Überprüfung und/oder Automatisierung von zollrelevanten Stammdaten.« Tobias Arndt, Hauptabteilungsleiter Logistik, ebm-papst



### Ziele & Anforderungen

Das Ziel von ebm-papst war es, einen einheitlichen, gruppenweiten Prozess zu gestalten, der detailliert festlegt, wann und wie die zoll- und außenhandelsrechtliche Bearbeitung der unterschiedlichsten Materialien erfolgen soll.

Zum einen müssen die Materialien für die weltweit unterschiedlichsten Rechtsräume tarifiert und klassifiziert werden, zum anderen soll eine korrekte und aussagekräftige zollrechtliche Warenbeschreibung in unterschiedlichen Sprachen eine rasche Prüfung der Zollanmeldungen durch die jeweiligen Zollämter sicherstellen.

Durch die optimale Verwendung der bestehenden Materialstammdaten sollte

ein hoher Automatisierungsgrad und eine rechtssichere Konsistenz innerhalb der Tarifierung und Klassifizierung erreicht werden.

Insbesondere in den Warengruppen, in denen keine vollständige Automatisierung möglich ist, soll der manuelle Prozess durch sinnvolle Vorschläge und Eingrenzungen unterstützt und beschleunigt werden.

Gerade im Hinblick auf die manuellen Entscheidungen der Benutzer, war es für ebm-papst aber auch entscheidend, geeignete Werkzeuge für die unternehmerische Selbstkontrolle zu bekommen, die auch bestehende Tarifierungen und Klassifizierungen überprüfen und über Unregelmäßigkeiten informieren können.

### Besondere Herausforderungen

Aufgrund des historischen Wachstums der Unternehmensgruppe werden derzeit drei SAP ERP Systeme mit unterschiedlichen Materialnummernsystemen betrieben. Durch den gruppeninternen Bezug, in dem Materialien von einem Standort an einen anderen Standort gesendet werden, müssen diese Materialien in den unterschiedlichen SAP Systemen angelegt werden.

Durch die verschiedenen Vorsystemgruppen sind die Materialstammsätze im SAP GTS mehrfach vorhanden und werden daher einzeln tarifiert, obwohl sich physisch dasselbe Produkt hinter den diversen Materialnummern verbirgt. Da dieser manuelle Prozess zeitaufwendig ist und zu fachlichen Inkonsistenzen führen könnte, wenn die Materialien durch die verschiedenen Standorte unterschiedlich tarifiert oder klassifiziert werden würden, soll die Bearbeitung dieser Materialien zukünftig einheitlich und in einem Schritt erfolgen.

Hierbei soll das jeweils führende Material, welches durch die Konstruktionshöhe am Materialstamm bestimmt werden kann, seine Tarifierung und Klassifizierung auf die Materialien der

anderen Vorsystemgruppen vererben, damit diese dieselben außenhandelsrechtlichen Informationen erhalten und die Aussagen damit konzernweit einheitlich sind.

### Classification Suite als Komplettlösung

Mit der Classification Suite für SAP GTS konnte ebm-papst die optimale Lösung für die vielfältigen Herausforderungen finden.

Die Classification Suite ermöglicht ebm-papst die freie Definition von Regeln und Ableitungen nach dem Baukastenprinzip. Dabei kann der Fachbereich von ebm-papst genau definieren, für welche Materialien eine automatische Tarifierung bzw. Klassifizierung erfolgen soll und für welche Materialien eine manuelle, mit Vorschlägen unterstützte, Bearbeitung erfolgen soll.

Bereits zum ersten Go-live konnten über 30% des gesamten Materialstamms automatisiert tarifiert und klassifiziert werden. Die weiteren Regeln, um am Ende einen angestrebten Automatisierungsgrad von ca. 80% zu erreichen, werden nun nach und nach vom Fachbereich gepflegt.

Alle Produkte, die derzeit noch nicht automatisiert bearbeitet werden können, deren Tarifierung bzw. Klassifizierung aufgrund des internationalen Vertriebs jedoch notwendig geworden ist, können von der Classification Suite in automatischen Arbeitsvorräten vorgehalten werden. Diese automatischen Arbeitsvorräte können die Pflege der relevanten Tarifierungen und Klassifizierungen im Bezug auf den jeweiligen Rechtsraum prüfen und die Produkte automatisch aus den Arbeitsvorräten entfernen, sobald sie den notwendigen Reifegrad zum erfolgreichen Export bzw. Import erreicht haben.

Durch diese Kombination aus Automatisierung und geführtem, unterstützten, manuellen Prozess, konnte ebm-papst nicht nur die Bearbeitungszeit neuer Materialien erheblich reduzieren und dabei die Qualität der zollrechtlichen Aussagen steigern, sondern auch die bestehenden Tarifierungen und Klassifizierungen binnen kürzester Zeit überprüfen und bei Bedarf korrigieren.

Die Classification Suite hat damit die vorgegebenen Ziele der Unternehmensgruppe ebm-papst in punkto Standardisierung, Automatisierung, Transparenz und Effizienz mehr als erfüllt.

# »mformatics ging hervorragend auf unsere spezifischen Anforderungen ein. Grandios!«

Tobias Arndt, Hauptabteilungsleiter Logistik, ebm-papst



## Implementierung bei ebm-papst

- Vorstellung der Classification Suite durch mformatics
- Einspielen der Classification Suite in die Entwicklungs- und Testumgebung durch IT-Abteilung
- Identifizierung relevanter Merkmale für Regeldefinitionen durch Fachbereich
- Customizing und Implementierung durch mformatics und IT-Abteilung
- Schulung des Fachbereichs zur Nutzung der Classification Suite durch mformatics
- Pflegen und Testen der Regeln in der Classification Suite durch Fachbereich
- Upload des BAFA Umschlüsselungsverzeichnis zur Unterstützung bei manueller Bearbeitung
- Go-live
- Erweitern und Pflegen neuer Regeln für weitere Materialklassen

mformatics GmbH | SAP Partnerport | Altrottstraße 31 | 69190 Walldorf | Deutschland  
Telefon Deutschland 0800 649 1000 | Telefon International +49 6227 78 93 990  
eMail [info@mformatics.de](mailto:info@mformatics.de) | [www.mformatics.de](http://www.mformatics.de)

**mformatics**<sup>®</sup>